

Muss ich einem Elterngespräch mit Schulleitung zustimmen, wenn keine Vorklärung erfolgt ist?

Beitrag von „Panama“ vom 13. Dezember 2014 18:48

Grundsätzlich würde ich mal behaupten, dass Eltern das Recht haben, den Schulleiter mit zu dem Gespräch zu bitten. Warum auch nicht. Als SL wäre mir wichtig, zunächst bei den Eltern nachzuhaken:

- Wurde vorab ein Gespräch alleine mit der Kollegin geführt? Wenn ja, wie wurde verblieben? Wenn nein, warum nicht?
- Ich würde auch die Eltern darüber in Kenntnis setzen, dass ich als SL mit der Kollegin zunächst Rücksprache halten werden, und mich dann für die Vergabe eines Termins melden werde.
- Das Gespräch würde ich dann vorziehen, mit der Kollegin zusammen zu führen. Sie kennt das Kind und die Leistungen aus dem Unterricht besser.

Emotional gesehen finde ich es ein Ding der Unmöglichkeit, dass Eltern gleich mal zur Schulleitung rennen. Natürlich muss diese darauf reagieren. Wichtig finde ich es aber so zu reagieren, dass Kollegen nicht vorgeführt werden, die Eltern zwar ernst genommen, aber ihnen auch Grenzen aufgezeigt werden.

Hat denn der SL vor, sich mit dir vor dem Gespräch zusammen zu setzen um deine fachliche Meinung zu der Sache zu hören?? Oder gibt er dem Wunsch der Eltern gleich mal so nach, und bittet dich dann nur "dazu" zum Gespräch?

Letzteres ist in meinen Augen die denkbar schlechteste Lösung!